

# Radtour durch

Sattgrüne Wiesen mit Apfelbäumen und glücklichen Kühen, normannische Fachwerkhäuser wie aus dem Bilderbuch - ein Klischee wird hier zur Wirklichkeit.



Bei unserer Radtour durch die Normandie machen Sie Bekanntschaft mit einer idyllischen und beeindruckenden, geschichtsträchtigen und abwechslungsreichen Region an der Kanalküste Frankreichs.

Da die Normandie sehr groß ist, haben wir für Sie die Reise so gestaltet, dass Sie bequem mit wenig Kofferpacken viel kennenlernen. Mittels unseres Begleitbusses können wir durch entsprechende Transfers alle Sehenswürdigkeiten bequem erreichen. Neben den bekannten Punkten wie dem Mont St. Michel, Rouen oder St. Malo zeigen wir Ihnen auch die schönsten Fleckchen einer ursprünglich gebliebenen Region.

**1.Tag:** Bahnreisende werden von uns um 8.00 Uhr vom Hbf. Ludwigshafen abgeholt. Um 9.00 Uhr ist Abfahrt in Neuhoften. Gegen Abend erreichen wir unser ruhiges Hotel in einem kleinen Dorf in der Nähe von Rouen, wo wir für vier Nächte wohnen werden.

**2.Tag** (ca. 30 km) ☀️: Nach einem kleinen morgendlichen Bustransfer steigen wir auf die Fahrräder und radeln auf einem ehemaligen Bahngleis durch typisch normannische Landschaft. Nach dem Mittag geht es per Rad weiter durch das malerische Risle-Tal.

Am Nachmittag bringt uns der Bus nach Honfleur. Dort haben wir Gelegenheit, durch das alte Hafensstädt-

chen zu bummeln, dessen malerisches Stadtbild viele bedeutende Impressionisten inspirierte.

**3.Tag** (ca. 40 km) ☀️: Auf einer ehemaligen Bahntrasse radeln wir heute gemütlich nach Dieppe.

Am Nachmittag haben wir Gelegenheit, das älteste Seebad Frankreichs zu entdecken. Die Jakobskirche aus dem 13. Jh. und die Altstadt laden zum Flanieren ein. Der Place du Puits-Salé gehört zu den belebtesten und beliebtesten Orten von Dieppe.

**4.Tag** (ca. 30 km) ☀️: Heute radeln wir im Seine-Tal. Flussabwärts folgen wir den Mäandern der Seine, die hier die Landschaft geprägt hat. Unser Weg führt uns bis in die Nähe der Schleusen von Amfreville. Diese trennen den von den Gezeiten unabhängigen Teil des Flusses von dem, der Ebbe und Flut unterworfen ist. Den Nachmittag widmen wir Rouen. In dieser geschichtsträchtigen Stadt, die sich seit dem 4. Jahrhundert als Hauptstadt der Normandie behauptet, gibt es viel anzuschauen. Die Kathedrale sowie die gotischen Kirchen St. Ouen und St. Maclou sind nur einige der sehenswerten Punkte der Stadt.

Der Hafen von Honfleur



# die Normandie



Wir übernachten wieder bei Rouen.

**5.Tag** (ca. 40 km) 🌞: Unsere heutige Radstrecke führt uns noch einmal in die Seine-Schleifen.

Nach einem kleinen Bustransfer radeln wir zur Klosterruine Jumièges. Die ehemalige Benediktinerabtei aus dem 10.Jh. wird zu den schönsten Ruinen der Welt gezählt. Nachdem wir mit einer Fähre über die Seine gesetzt sind, geht es auf idyllischen Wegen weiter. Unsere nachmittägliche nicht immer ganz flache Radstrecke führt uns vorbei an zahlreichen reetgedeckten Fachwerkhäusern. Immer wieder haben wir heute auch einen schönen Blick auf die sich windende Seine.

Der Bus bringt uns zu unserem Hotel bei Avranches, wo wir für zwei Nächte bleiben werden.

**6.Tag** (Rundfahrt ca. 45 km) 🌞: Durch die grüne Landschaft des Atlantik radeln wir heute immer wieder mit Blick auf den Mont St. Michel, unser heutiges Tagesziel. Das „Wunder des Abendlandes“ hat einiges, für uns zu bieten. Bevor wir mit dem Rad wieder zurück zu unserem Hotel fahren, können Sie die gewaltige Ab-

tei des Mont St. Michel besuchen, einen Spaziergang auf dem Wehrgang mit schönen Ausblicken auf das Meer unternehmen oder gemächlich durch den Klostergarten flanieren. (Der Bus ist heute evtl. nicht dabei.)

**7.Tag** (ca. 30 km) 🌞: Nach einem kurzen Bustransfer steigen wir auf die Räder und radeln entspannt in Richtung St. Malo.

Obgleich schon zur Bretagne gehörig, wollen wir es nicht versäumen, dieses einmalig gelegene Seebad zu besuchen. Auf drei Seiten vom Atlantik umspült, lässt sich der historische Kern von St. Malo am besten durch einen Spaziergang auf der Festungsmauer erkunden. Aber auch die Kathedrale St. Vincent mit ihren schönen Fenstern oder die Burg laden zur Erkundung ein. Der Bus bringt uns in die Nähe von Fougères, wo wir übernachten werden.

**8.Tag** (ca. 30 km) 🌞: Heute radeln wir zur Burg von Fougères, welche als Grenzfeste der Bretagne eine wichtige Rolle spielte. Nach der Besichtigung und dem Picknick fährt uns der Bus ein gutes Stück ins Landesinnere. Am malerischen Flüsschen Mayenne

legen wir auf einem idyllischen Weg unsere letzten Radkilometer zurück. Anschließend bringt uns der Bus zu unserem Hotel bei Laval.

**9.Tag** (Rückreise): Der Bus bringt uns zurück nach Neuhofen bzw. Ludwigshafen.

Bei guter Verkehrslage werden wir gegen 20 Uhr zurück sein.

**Programmänderungen sind möglich.**

Die Reise gehört zu unseren leichtesten Radreisen.

Alle Tagesetappen weisen nur geringe Höhenunterschiede auf.

Insgesamt ist diese Radtour

mit 🌞🌞🌞 🌞🌞🌞🌞🌞 bewertet

(Einteilung der Kategorien s. S. 15).

## Reiseleistungen:

- Schimmel-Reisen-Radler-Service (siehe Seite 15).
- Halbpension, also acht Übernachtungen mit Frühstück und acht mehrgängigen Abendmenüs.
- An- und Abreise im Begleitbus ab/bis Neuhofen bzw. Ludwigshafen am Rhein.

